

**Tagung:**  
**„Architektur – Literatur – Museum.  
Perspektiven literarischer Rekonstruktion“**

**Veranstaltungsort:** Lübeck, Zentrum für Kulturwissenschaftliche Forschung Lübeck, Königstraße 42

**Termin:** 15. bis 17. Februar 2013

**Veranstalter:** die LÜBECKER MUSEEN, Buddenbrookhaus / Heinrich-und-Thomas-Mann-Zentrum in Zusammenarbeit mit: Zentrum für Kulturwissenschaftliche Forschung Lübeck; Arbeitsgemeinschaft Literarischer Gesellschaften und Gedenkstätten, Berlin; Deutsches Institut für Stadtbaukunst der TU Dortmund

**Konzeption / Leitung:** Prof. Dr. Hans Wißkirchen (Leitender Direktor der LÜBECKER MUSEEN), Dr. Holger Pils (Leiter Buddenbrookhaus)

**Wissenschaftliche Dokumentation:** Die Vorträge und die Ergebnisse der Diskussion sollen in einer bebilderten Publikation dokumentiert werden (sowohl im Print als auch als Open Access online).

**Tag 1: Freitag, Beginn 14 Uhr**

**Begrüßung:**

Prof. Dr. Cornelius Borck, Direktor des Instituts für Medizin und Wissenschaftsforschung und Sprecher des ZKFL

**Grußworte:**

Prof. Dr. Waltraud Wende, Ministerin für Bildung und Wissenschaft des Landes Schleswig-Holstein  
Dr. Horst Claussen, Ministerialrat, Der Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien  
Annette Borns, Senatorin, Hansestadt Lübeck

**Einführung in die Tagung:**

Prof. Dr. Hans Wißkirchen, Leitender Direktor der Lübecker Museen und Sprecher des ZKFL  
Dr. Holger Pils, Leiter des Buddenbrookhauses

**Sektion 1: Literatur, Biografie und ihre Orte: Familie Mann**

*Themenpool: „Buddenbrooks“ als deutscher Erinnerungsort. Die Familie Mann als deutscher Erinnerungsort. Erinnerungsorte für die Familie Mann (München, Zürich, Lübeck, Pacific Palisades, Nidden etc.). Das Buddenbrookhaus und die Mengstraße 4 als symbolischer und biografischer Ort.*

Kaffee

**Moderation: Prof. Dr. Cornelius Borck**

**Referenten:**

15.00 Uhr: Prof. Dr. Ruprecht Wimmer, Katholische Universität Eichstätt [Buddenbrooks]

15.20 Uhr: Dr. Uwe Naumann, Rowohlt Verlag [Familie Mann]

Kaffeepause

15.55 Uhr: Dr. Holger Pils, Buddenbrookhaus [Buddenbrookhaus]

16.15 Uhr: Dr. Tilmann Lahme, Göttingen [Mann-Orte]

*16.35 Uhr – 17.35 Uhr: Diskussion und Zusammenfassung*

Ab 18.15 Uhr: Abendessen im Gewölbekeller des Buddenbrookhauses

**20 Uhr: Abendprogramm: Chanson-Abend im „Blauen Engel“ mit Evelin Förster**

## **Tag 2: Samstag, Beginn 9 Uhr**

**9.00 Uhr: Vorort-Termin Buddenbrookhaus und Mengstraße 6**

### **Sektion 2. Architektur, Denkmalpflege, Rekonstruktion**

*Themenpool: Rekonstruktion als politische, ideologische und ästhetische Haltung. Rekonstruktion eine Geschichtsfälschung? Denkmalpflege statt Attrappenkult. Denkmalpflege und städtebauliche Rekonstruktion. Die Häuser der Mengstraße und ihre Grundstücke – zur Geschichte eines Quartiers bis 1942/45. Zerstörung und Wiederaufbau nach 1945 – Das Bürgerhaus als Attrappe im Besitz einer Bank. Citybildung, Parkhaus und der Weltkulturerbe-Anspruch. Museumsbauten in Bürgerhäusern.*

Kaffee

**Moderation: Prof. Dr. Hans Wißkirchen**

#### **Referenten:**

10.15 Uhr: Prof. Dr. Winfried Nerdinger, TU München [Rekonstruktion als Haltung]

10.35 Uhr: Dipl.-Ing. Sven Kotulla, Hamburg

10. 55 Uhr: Prof. Dr. Wolfgang Sonne, TU Dortmund

*11.15 Uhr – 12.00 Uhr: Diskussion und anschließende Kaffeepause*

12.00 Uhr: Prof. Dr. Jörn Düwel, Universität Hamburg

12.20 Uhr: Prof. Dipl.-Ing. Christoph Mäckler, Direktor des Instituts für Stadtbaukunst, TU Dortmund

12.40 Uhr: Andreas Heller, Architekt, Hamburg

*13.00 Uhr – 13.45 Uhr: Diskussion und Zusammenfassung*

*13.45 Uhr – 14.45 Uhr: Mittagsbuffet im Hause*

### **Sektion 3: Virtualität, Digitalität, Authentizität und Erinnerung**

*Themenpool: Kulturelles Gedächtnis und Erinnerungsorte. Erinnern in Museen und museale Kommunikation. Medien, Virtualität und Authentizität. Literarische Kommunikation im digitalen Zeitalter.*

Kaffee

**Moderation: Prof. Dr. Andreas Blödorn**

**Referenten:**

14.50 Uhr: Prof. Dr. Gerhard Lauer, Universität Göttingen

15.10 Uhr: Prof. Uwe Brückner, Hochschule für Kunst und Gestaltung, Basel

15.30 Uhr: Prof. Ulrich Schwarz, Universität der Künste Berlin

*15.50 Uhr – 16.50 Uhr: Diskussion und Zusammenfassung*

17.20 Uhr – 18.20 Uhr: Führung durch das neu gestaltete Günter Grass-Haus mit Jörg-Philipp Thomsa

20.00 Uhr: Abendessen im Restaurant „Miera“, Huxstraße 57, 1. OG

**Tag 3: Sonntag, Beginn 10 Uhr**

**Sektion 4: Literatur und Personengedenkstätten**

*Themenpool: Rekonstruktion werkbestimmter Räume. Rekonstruktionen zur Erinnerung an berühmte Individuen: Goethe, Shakespeare, Wagner. Literatur als musealer Raum: Pamuk. Stadtmarketing und Kulturpolitik.*

Kaffee

**Moderation: Dr. Holger Pils**

**Referenten:**

10.15 Uhr: Prof. Dr. Anne Bohnenkamp-Renken, Goethe-Museum und Uni Frankfurt/Main [Goethe]

10.35 Uhr: Dr. Sven Friedrich, Richard Wagner-Museum Bayreuth [Wagner]

10.55 Uhr: Dr. Vanessa Schormann, Universität München [Shakespeare]

*11.15 Uhr – 12.15 Uhr: Diskussion und anschließende Kaffeepause mit Imbiss*

12.20 Uhr: Brigitte Sunder-Plassmann, Kappeln/Schlei [Pamuk]

12.40 Uhr: Prof. Dr. Hans Wißkirchen, Arbeitsgemeinschaft Literarischer Gesellschaften und Gedenkstätten, Berlin (ALG)

*13.00 Uhr – 14.00 Uhr: Abschlussdiskussion und Zusammenfassung*

**Die Veranstaltung wird großzügig gefördert durch die VolkswagenStiftung und die Arbeitsgemeinschaft Literarischer Gesellschaften und Gedenkstätten**

H. Wisskirchen / H. Pils

Stand: 30.01.2013